



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Bezirksversammlung

Antrag öffentlich	Drucksachen-Nr.: 23-1393 Datum: 03.02.2026
--------------------------	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Hauptausschuss	03.02.2026

Kulturelle Angebote auf der Veddel sichern (Antrag der SPD-Fraktion und GRÜNE-Fraktion)

Sachverhalt:

Der Verein Hyper Cultural Passengers (HyCP) e.V. etabliert auf der Elbinsel Veddel einen lebendigen Ort kultureller Teilhabe, der lokale Nachbarschaft, internationale Künstler:innen und kunst- und kulturinteressierte Menschen miteinander vernetzt. Seit seiner Gründung ist HyCP ein aktiver Akteur im Stadtteil und darüber hinaus, indem er interkulturelle Projekte initiiert, künstlerische Praxis fördert und transnationale Austauschformate entwickelt.

Ein zentraler Fokus der Initiative liegt darauf, Kunst als sozialen und pädagogischen Prozess zugänglich zu machen. Durch Projekte wie Ferien-Kunstcamps für Kinder und Jugendliche, Kunst- und Medienworkshops sowie interkulturelle Veranstaltungen wird kulturelle Bildung aktiv vor Ort gefördert und Barrieren für Teilhabe abgebaut.

Die Arbeit von HyCP verknüpft lokale Anliegen mit globalen Perspektiven: Internationale Künstler:innen werden eingeladen, mit Akteur:innen aus Hamburg ins Gespräch zu kommen, und Ergebnisse dieser Zusammenarbeit werden im Rahmen des öffentlichen Programms präsentiert. Dadurch wird die Veddel nicht nur kulturell belebt, sondern als Ort verstanden, an dem weltweite Diskurse über Migration, Identität, gemeinschaftliches Leben und künstlerisches Denken sichtbar werden.

Um diese wichtige kulturelle Arbeit fortzuführen und weiter auszubauen, benötigt der Verein um Unterstützung zur Sicherung seiner Infrastruktur und zur Fortführung des breit gefächerten Programms, das sowohl den Stadtteil als auch die überregionale Kulturlandschaft bereichert.

Petitum/Beschluss:

Dies vorausgeschickt bittet der Ausschuss das Bezirksamt:

- Dem Verein finanzielle Mittel maximal in Höhe von 18.000 Euro zur Verfügung zu stellen. Die Mittel sollen aus dem Förderfonds Bezirke (konsumtiv) zur Verfügung gestellt werden.
- Den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport über das Ergebnis zu informieren.